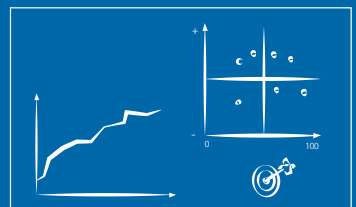
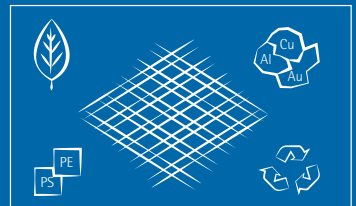
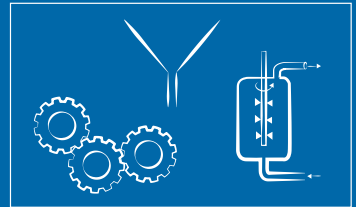


# bifa Umweltinstitut GmbH



Technik.Stoffe.Strategien.

# Inhalt

Interview	3
Fakten auf einen Blick	4
bifa Umweltinstitut	5
Interdisziplinär und methodenstark	6
Technik.	7
Stoffe.	8
Strategien.	9
Projektfinder und Publikationen	10



# Interview

*Sie halten die neue Imagebroschüre in Ihren Händen. Wie fühlt sich das für einen Ingenieur an?*

Ich nehme an Sie meinen nicht das Material und dessen Recyclingfähigkeit. Unsere Broschüre ist ganz neu und in erster Linie bin ich neugierig, wie sie bei unseren Kunden und Partnern ankommt.

*Was hat sich denn am bifa Umweltinstitut verändert, dass eine neue Broschüre notwendig wurde?*

Eine neue Imagebroschüre ist bereits seit einiger Zeit ein Thema für uns. Unser Angebot ist vielfältiger geworden und etliche Bereiche haben für uns mittlerweile eine wesentlich größere Bedeutung als noch vor ein paar Jahren. Konsequenterweise haben wir unserem Außenauftritt ein neues Gesicht gegeben. Mit dem Claim „Technik.Stoffe.Strategien.“ werden unsere Leistungen auf den Punkt gebracht. Dies schlägt sich auch visuell mit dem Relaunch unserer Unternehmensmedien wie Printmaterial und Internetauftritt nieder.

*Nun auf den Punkt gebracht: Welche Themen sind denn heute gefragt?*

Für Unternehmen stehen meist konkrete Probleme im Vordergrund, z.B. interne Kreisläufe gestalten, Nebenprodukte sinnvoll weiternutzen, intern Wärme zurückgewinnen, Ausschuss oder Abwasser reduzieren. Hier wird Ressourceneffizienz in zahlreichen Einzelmaßnahmen umgesetzt, meist ohne dass dieser Begriff überhaupt fällt. Häufig geben aber auch neue rechtliche Rahmenbedingungen den Anlass für



Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Rommel ist seit 2004 Geschäftsführer der bifa Umweltinstitut GmbH und seit 2000 Professor für Umwelt- und Verfahrenstechnik an der Hochschule Augsburg

Aktivitäten. Und natürlich sind der Kostenaspekt und die mittel- bis langfristigen Ersparnisse für Unternehmen von großer Bedeutung. Kommunen haben dagegen einen anderen Fokus: Sie wollen die Herausforderungen der Energiewende und des Klimaschutzes meistern und dadurch den Bürgern eine sichere Versorgung mit Licht, Wärme und Strom garantieren. Hier unterstützen wir mit Energiekonzepten und entwickeln Maßnahmen.

*Und was macht das bifa für Sie so einzigartig?*

Das sind zum einen sicherlich die spannenden Fragestellungen unserer Kunden, die uns immer wieder aufs Neue herausfordern, tatsächlich umsetzbare Lösungen zu entwickeln. Zum anderen sind es unsere Mitarbeiter, die mit ihrer Erfahrung, ihrem Spezialwissen und Engagement Ansätze eröffnen, wie sie weder an klassischen Forschungsinstituten noch Ingenieurbüros möglich sind. Das ist ein echtes Alleinstellungsmerkmal und wirklich nur am bifa möglich.

## Fakten auf einen Blick

Gründung	Juni 1991
Standort	Augsburg
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	40
Rechtsform	GmbH (nicht gewinnorientiert)
Umsatz	ca. 4 Mio. Euro
Gesellschafter	Freistaat Bayern, Stadt Augsburg und IHK Schwaben
Kunden	Kleine und mittlere Unternehmen, Großunternehmen, öffentliche Einrichtungen und Institutionen, Verbände und Organisationen
Technikum mit Versuchswerkstatt	Ausgestattet mit zahlreichen Aggregaten und Anlagen wie z.B. Schneidmühle, Einwellenzerkleinerer, Fließbettseparator, Siebmaschine, Magnettrommel, Corona-Walzenscheider, usw. Gesamtfläche: 940 m <sup>2</sup>
Labore	10 mikrobiologische und chemische Labore

Stand: 7.2015

## bifa Umweltinstitut

Das bifa Umweltinstitut wurde 1991 vom Freistaat Bayern, der Stadt Augsburg und der Industrie- und Handelskammer Schwaben gegründet. Anliegen der Gründer war es, einen Raum für unabhängige Forschung zu abfallwirtschaftlichen Fragestellungen zu schaffen.

Heute ist bifa eine der führenden anwendungsorientierten Entwicklungs- und Beratungseinrichtungen in Deutschland, die maßgeschneiderte, breit gefächerte Umweltdienstleistungen anbietet.

Unsere Kunden stammen aus sämtlichen Branchen und erhalten durch uns eine individuelle Beratungs-, Analyse- und Entwicklungsdienstleistung im Umweltbereich.

Auf Basis umfangreicher Erfahrungen in technischen, ökologischen und ökonomischen Fragestellungen bearbeiten wir Spezialaufgaben, analysieren aber auch komplexe Wertschöpfungsketten. Wir unterstützen Unternehmen und öffentliche Einrichtungen mit unserer Expertise und liefern unabhängige Entscheidungsgrundlagen für Verbände und politische Akteure auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene.

Dabei schließen unsere 40 Mitarbeiter Projekte aus folgenden Themenbereichen ab:

- Umwelttechnik
- Industrielle Prozesse
- Industrielle Abfälle und Siedlungsabfälle
- Stoffe und Produkte
- Energie und Klimawandel
- Biologische Systeme
- Kommunikation und Kooperation
- Strategie und Innovation



## Interdisziplinär und methodenstark

Unsere Projekte sind meistens vielschichtig und speziell: Zur Bearbeitung werden daher je nach Fragestellung interdisziplinäre Teams eingesetzt. Dabei werden bei Bedarf technischer und ökonomischer Sachverstand mit betriebswirtschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Methoden kombiniert.

Unsere Mitarbeiter arbeiten mit einem **umfangreichen Methoden-Werkzeugkasten**, hierzu zählen z.B.:

- Verfahrenstechnik
- energiewirtschaftliche Analyse und Beratung
- biologische und chemische Analyse
- Ökobilanzierung und Systemanalyse
- Ökonomie und Managementberatung
- Analyse und Moderation sozialer Prozesse

Für umfangreiche Versuche und Tests ist eine **leistungsfähige Infrastruktur** am Standort Augsburg verfügbar. Hierzu gehören Chemie- und Mikrobiologie-Labore sowie ein großes Technikum mit Versuchswerkstatt.

Auf den Punkt gebracht beschäftigt sich bifa mit:  
**Technik.Stoffe.Strategien.**



## Technik.

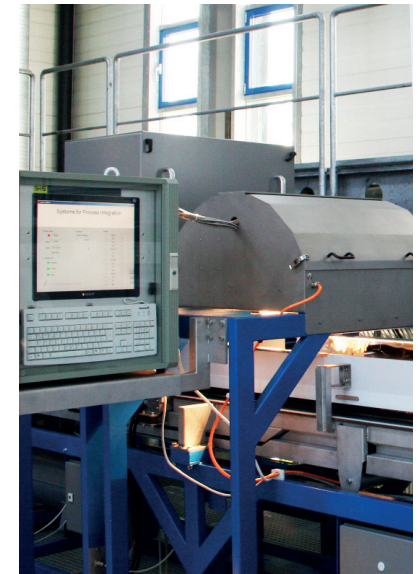
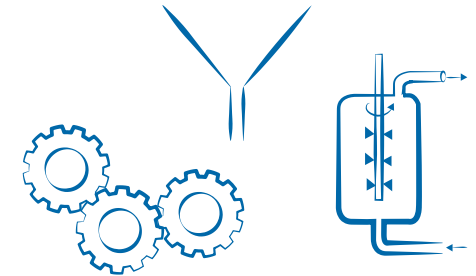
bifa bietet Leistungen rund um den technischen Umweltschutz und schafft Lösungen in der mechanischen, biologischen und chemischen Verfahrenstechnik.

### Anwendung

- Recyclingtechnik
- Sortierung und Behandlung von Stoffströmen
- Technik zur Emissionsminderung
- Betriebliche Umweltschutztechnik
- Ressourcensparende Produktion
- Effizienter Energie- und Wärmeeinsatz
- Aufbereitung von Betriebsmedien

### Umsetzung

- Entwicklung technischer Lösungskonzepte
- Technische, wirtschaftliche und ökologische Bewertung von Lösungsvarianten
- Machbarkeitsstudien
- Bau und Betrieb von Anlagen im Technikumsmaßstab
- Spezial- und Sonderanlagen im Pilot- und Produktionsmaßstab
- Gutachten zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Richtlinien



# Stoffe.

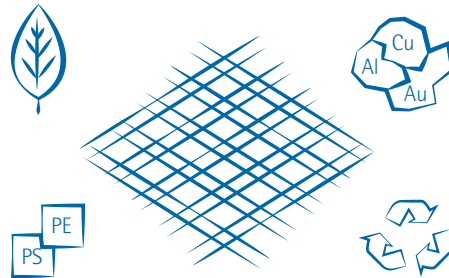
bifa realisiert Projekte zu Wertstoffen, Reststoffen und Schadstoffen und hat Lösungen von der Ökobilanz über chemische Spezialanalytik bis hin zu mikrobiologischen Testverfahren.

## Anwendung

- Ökologische Bewertung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen
- Betriebliche Stoff- und Energieflüsse
- Charakterisierung von Abfällen und von Emissionen
- Umgang mit Gefahr- und Schadstoffen
- Schäden durch Mikroben
- Bioabbaubarkeit und Verwertbarkeit von Werkstoffen und Abfällen

## Umsetzung

- Ökobilanzen, Ökoeffizienzanalysen, Carbon Footprint Analysen
- Stoffstromanalysen, Stoffstrommodelle und Energiebilanzen
- Sortieranalysen und Analyse der chemischen Zusammensetzung
- Mikrobiologische Testverfahren und Bioabbaubarkeitstests
- Ermittlung und Bewertung von Keimbelastungen
- Identifizierung von Ursachen mikrobiell bedingter Schäden



# Strategien.

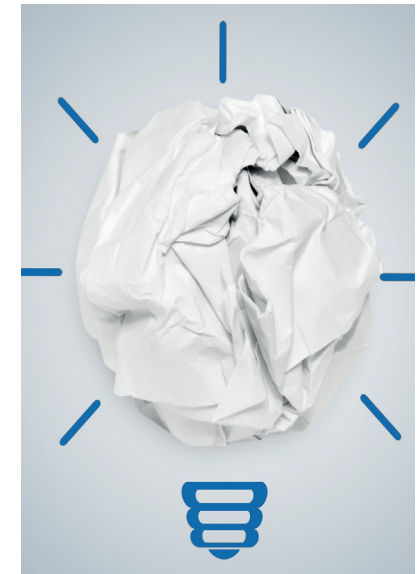
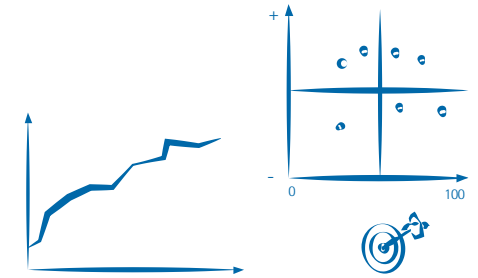
bifa berät zu strategischen Fragen im Umweltbereich und bietet Lösungen von der Wirtschaftlichkeitsanalyse bis zur Strategieentwicklung und von der Prozessmoderation bis zum Experteninterview.

## Anwendung

- Ideenfindung und Innovationsprozesse
- Einschätzung von Trends
- Strategieentwicklung für Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsfelder
- Kooperation und Konsensfindung in Unternehmen und in der Wertschöpfungskette
- Bewertung von Investitionsvorhaben
- Genehmigungsverfahren
- Strategien zu Energiewende, Klimawandel, Ressourcenschonung

## Umsetzung

- Wirtschaftlichkeitsanalyse
- Prognosen und Szenarien
- Experteninterviews und Umfragen
- Maßgeschneiderte Workshops und Fokusgruppen
- Analyse von Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken im Umfeld
- Entwicklung von Abfallwirtschaftskonzept und Energienutzungsplan
- Zielgruppengerechte Aufbereitung von Informationen



# Projektfinder und Publikationen

Lernen Sie unsere Projekte und Arbeitsfelder näher kennen und werfen Sie einen Blick in unsere Praxis.

Auf unserer Website finden Sie im [Projektfinder](#) über 130 ausgewählte Projekte – von der mechanischen, biologischen und chemischen Verfahrenstechnik, über Analyse, Behandlung und Bewertung von Wertstoffen, Reststoffen und Schadstoffen bis zu strategischen Fragestellungen.

Außerdem sind dort alle bereits erschienenen [bifa-Texte](#), [Einblicke](#) und [weitere Publikationen](#) aufgeführt.

Über unseren [Newsletter bifa-aktuell](#) können Sie sich vier Mal im Jahr kurz und knapp über alles Wichtige am bifa informieren.



[www.bifa.de](http://www.bifa.de)

## Impressum

Herausgeber:  
bifa Umweltinstitut GmbH  
Am Mittleren Moos 46  
86167 Augsburg



Internet: [www.bifa.de](http://www.bifa.de)  
E-Mail: [marketing@bifa.de](mailto:marketing@bifa.de)

Foto: © oly5 / Fotolia.com (S. 9)  
Stand: Juli 2015

© bifa Umweltinstitut GmbH,  
alle Rechte vorbehalten

Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Publikation wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt.

Der Inhalt wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.

